

**Velhagen & Klasing in Bielefeld.**

**Velhagen & Klasing's** neuer Volks- u. Familien-Atlas in 100 Kartenseiten. Hrsg.: A. Scobel. 2.—4. Lfg. 7 Blatt à 37×49 cm. Farbdr. Gebrochen in schmal gr. Fol. à n. —. 50

**Verein f. Knabenhandarbeit in Wien X/3, Senefeldbergasse 31.**

**Blätter** zur Förderung der Knabenhandarbeit in Österreich. Für Schule und Haus. Hrsg. v. dem Vereine f. Knabenhandarbeit in Oesterreich (früher „Verein zur Errichtg. u. Erhaltg. unentgeltl. Knabenbeschäftigungs-Anstalten in Wien“). Leiter: R. Petzel. 12. Jahrg. März 1901—Febr. 1902. ca. 4 Nrn. gr. 8°. (Nr. 1. 8 S. m. 1 Abbildg.) bar n. 1. —; f. Mitglieder des Vereins unentgeltlich.

**Verlagsanstalt Benziger & Co. in Einsiedeln.**

**Kuhn, A.:** Allgemeine Kunst-Geschichte. 25. Lfg. hoch 4°. (1. Bd. S. 689—704 u. 3. Bd. S. 601—664 m. Abbildgn. u. 7 Taf.) n. 2. —

**Wochenschrift f. den Papier- u. Schreibwaaren-Handel etc. in Berlin.**

**Wochenschrift** f. den Papier- u. Schreibwaaren-Handel u. die Papier verarbeitende Industrie. Hrsg. u. Red.: H. Hirschberg. 17. Jahrg. 1901. Nr. 14. gr. 4°. (50 S. m. Abbildgn.) Vierteljährlich bar n. 1. —

**Friedr. Wolfrum & Co. in Wien.**

**Fiedler, L.:** Das Detail in der modernen Architektur. 1. Serie. Einzelheiten neuer Wiener Bauten. 2. u. 3. Lfg. gr. Fol. (à 12 Taf.) à n. 12. —

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- Friedrich Cohen in Bonn.** 3081  
Rauschen, Das griechisch-römische Schulwesen. 1 M. 60 J.  
Erdmann, Die Psychologie des Kindes und die Schule. Ca. 1 M. 20 J.
- R. Gaertner's Verlag S. Gensfelder in Berlin.** 3080/81  
Wissenschaftliche Beilagen zu den Jahresberichten der städtischen höheren Schulen Berlins. No. 1—31.
- S. Hirzel in Leipzig.** 3083  
Bredig, Chemie der extremen Temperaturen. 60 J.
- Bibliographisches Institut in Leipzig.** 3081  
Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. 30 J; geb. 75 J.
- Carl Marhold in Halle.** 3083  
Möbius, Ueber den physiologischen Schwachsinn des Weibes. 3. Aufl. 1 M.
- Heinrich Witten in Dresden.** 3077  
Berlins-Stetson, Mann und Frau. 3 M; geb. 4 M.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 3080  
Schell, Religion u. Offenbarung. Ca. 6 M.
- Siemenroth & Troschel in Berlin.** 3078  
Neufamp, Die Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. 5. Aufl. Geb. 4 M.
- Veit & Comp. in Leipzig.** 3082  
Kionka, Grundriss der Toxikologie. Ca. 10 M; geb. ca. 11 M.
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 3079  
Ernst, Abgekürzte Multiplikations-Rechentafeln. 4 M; geb. 5 M.

**Nichtamtlicher Teil.**

### Buch- und Musikalienhandel, Papierindustrie und polygraphische Gewerbe in Leipzig im Jahre 1900.

Nach dem Jahresberichte der Handelskammer zu Leipzig.

Der soeben ausgegebene Jahresbericht der Handelskammer zu Leipzig für 1900 schließt sich in seinen Ausführungen über den Leipziger Buch- und Musikalienhandel eng an die Darlegungen des Geschäftsberichts an, den der Vorsteher des Vereins der Buchhändler zu Leipzig der Hauptversammlung dieses Vereins im Januar d. J. erstattet hat. Wir geben im Nachfolgenden die bezüglichen Teile des Handelskammerberichts wieder und fügen ihnen dessen weitere Mitteilungen über die verwandten Geschäftszweige an:

**Verlags-Buchhandel.** Im Leipziger Verlags-Buchhandel traten im Berichtsjahre keine besonderen Erscheinungen zu Tage. In der Bedeutung und Zahl der in Leipzig veröffentlichten Werke war keine Abnahme, sondern eher eine Zunahme festzustellen.

**Sortiments-Buchhandel.** Der Leipziger Sortiments-Buchhandel, der sich in seinem Platzgeschäfte durch die Reisebuchhandlungen sehr benachteiligt erachtet, hat es sich angelegen sein lassen, die neuen litterarischen Erscheinungen einzuführen und seinen Besitzstand zu verteidigen. Seine Peinlichkeit und Zuverlässigkeit in der Ausführung ihm überwiesener Aufträge haben es herbeigeführt, daß ihm aus dem Auslande nicht nur Aufträge auf deutsche, sondern auch auf fremdländische Litteratur, die früher nach Paris oder London gingen, erteilt werden. Der Geschäftsumfang der großen Barsortimente gebundener Bücher hat sich durch Veröffentlichung sorgfältig gearbeiteter Kataloge immer mehr erweitert.

**Antiquariats-Buchhandel.** Erfreulich ist es, daß der Leipziger Antiquariats-Buchhandel sich im In- und Auslande immer größeren Ansehens erfreut. Man weiß es zu schätzen, daß der Leipziger Antiquariats-Buchhandel für die in seinen exakt bearbeiteten Katalogen gemachten Angaben aufkommt, und nimmt deshalb selbst dann an seinen Preisen keinen Anstand, wenn sie scheinbar manchmal etwas hoch sind.

**Kommissions-Buchhandel.** Die Zahl der durch einen Kommissionär vertretenen auswärtigen Firmen betrug 7467, die Zahl der Kommissionäre 152.

**Musikalienhandel.** Im Musikalienverlag hat sich die Beunruhigung infolge der Gesekentwürfe über das Urheber- und das Verlagsrecht noch nicht gelegt. Manche Verleger sind daher etwas zurückhaltend in ihren neuen Unternehmungen gewesen, und ebenso haben manche Komponisten mit der Herausgabe ihrer neuen Werke zurückgehalten. Dennoch ist der Markt mit vielen Neuigkeiten überschwemmt worden, wobei die nicht der höheren Kunstgattung angehörenden Werke, die dem Tagesgeschmack huldigen, einen verhältnismäßig großen Raum einnahmen. Während die Herstellungskosten für Stich, Druck und Papier, sowie die Honorarforderungen der Komponisten immer mehr in die Höhe gegangen sind, hat sich das Absatzgebiet nicht vergrößert. Um einigermaßen Ersatz zu gewinnen, sind in der letzten Zeit die Ladenpreise vielfach bedeutend höher angesetzt worden, als bisher üblich war.

Im Musiksortiment sind wesentliche Veränderungen gegen das Vorjahr nicht zu bemerken gewesen. Der Absatz der billigen Klassiker-Ausgaben dürfte sich in der bisherigen Höhe vollzogen haben, bei dem Verkauf von neuen Sachen steht die minderwertige Gattung noch immer obenan, während sich neue gediegene Werke nur schwer verkaufen lassen.

**Papierfabrikation.** Das Berichtsjahr zeichnete sich durch einen ungewöhnlich starken Bedarf in allen Papierarten aus.